

Personenzentrierte Versorgung und Vernetzung bei Suizidalität

Prof. Dr. Barbara Schneider, M. Sc., MHBA

Prof. Dr. Reinhard Lindner

Leitung Nationales Suizidpräventionsprogramm

Prof. Dr. Dr. h.c. Manfred Wolfersdorf, AG Medizinische Versorgung

www.naspro.de

Besondere Risikogruppen

Ambulante und stationäre psychiatrische Patienten

Insbesondere mit

- **affektiven Störungen**
(Depression, bipolare affektive Erkrankung, Dysthymia)
- **Abhängigkeitserkrankungen**
- **Psychosen (Schizophrenie, Paranoia)**
- **Essstörungen**
- **Persönlichkeitsstörungen**
- **Menschen in Krisensituationen**
- **KOMORBIDITÄT**

Besondere Risikogruppen

Ambulante und stationäre psychiatrische Patienten

Berücksichtigung besonderer Risiken, z. B.:

- **sozialer Faktoren**
 - familiäre Situation
 - Berufs- und Arbeitssituation
 - Migration inkl. Flucht
 - Kultur und Religion
 - Wohnsituation
- **LGBT (Lesbian, gay, bi, transgender)**
- **männliches Geschlecht**
- **höheres Lebensalter, Menschen in Heimeinrichtungen**

5 – 8% aller Suizide sind Kliniksuzide.

Von einem Suizid sind ca. 25 weitere Menschen betroffen.

Empfehlungen (1)

Die Finanzierung aller Behandlungsbedarfe muss sichergestellt werden.

- **Verbesserung des Zugangs zu Psychiatrischen Institutsambulanzen** im Rahmen der Notfallpsychiatrie in der Region
- **Niederschwellige Erreichbarkeit** von Hilfen für Menschen in Krisen, Etablierung von Krisendiensten
- **Sicherstellung des Entlassmanagements** und der psychiatrisch-psychotherapeutischen und psychosozialen **Nachsorge** nach stationärer Behandlung wegen Suizidalität
- **Vernetzung** von psychiatrisch-psychotherapeutischen und somatischen Behandlungsangeboten **bei Komorbidität von psychischen und körperlichen Erkrankungen**

Empfehlungen (2)

- **Zielgruppenspezifische Versorgungsangebote** für Menschen mit psychischen Erkrankungen und Suizidalität
- Implementierung neuer **digitaler Versorgungsangebote**
- Psychotherapeutische Krisenintervention und langfristige Psychotherapie – insbesondere aufsuchende psychotherapeutische Behandlung bei älteren und immobilen Menschen
- Versorgung von Angehörigen von Suizidalen, auch nach Suizidversuch und nach Suizid
- **Interdisziplinäre Konferenzen**, Mortalitäts- und Suizidkonferenzen
- (Weiter-)Entwicklung und regelmäßige Aktualisierung von **Leitlinien**
- **Berufsgruppenübergreifende** Sicherstellung der Aus-, Fort- und Weiterbildung zu Suizidalität

- **Kontakt:**

Prof. Dr. Barbara Schneider, M.Sc., MHBA
Leitung Nationales Suizidpräventionsprogramm
Chefärztin Abteilung Abhängigkeitserkrankungen, Psychiatrie und
Psychotherapie
LVR-Klinik Köln
Wilhelm-Griesinger-Str. 23
51109 Köln
Tel. 0049 221 8993-400/-401
Fax 0049 221 8993-486
E-Mail: B.Schneider@lvr.de

Prof. Dr. Reinhard Lindner, Leitung NaSPro
Prof. Dr. Dr. h.c. Manfred Wolfersdorf, Leitung
AG Psychische Erkrankungen des NaSPro